

Gemeindewahlbehörde: Oberwart
Politischer Bezirk: Oberwart

Kundmachung

über Verfügungen der Gemeindewahlbehörde vor der Wahl

Anlässlich der Landtagswahl am 19. Jänner 2025 wird gemäß § 42 Abs. 4 Landtagswahlordnung 1995, LGBl. Nr. 4/1996 i.d.g.F., verlautbart:

1. Wahllokal(e) für den Wahltag und dazugehörige Verbotszone(n): *)

<i>Bezeichnung</i>	<i>Adresse:</i>	<i>Verbotszone:</i>
Wahlsprengel 1	Steinamangererstraße 11	
Wahlsprengel 2	Hauptplatz 9	
Wahlsprengel 3	Wiesengasse 25a	100m im Umkreis eines
Wahlsprengel 4	Graf Erdödystraße 20a	jeden Wahllokales
Wahlsprengel 5	Raimundgasse 36	
Wahlsprengel 6	Oberwarterstraße 14	<u>Wahlzeit St. Martin/Wart</u>
	St. Martin/Wart	<u>08.00 – 11.00 Uhr</u>

2. Wahllokal(e) für den vorgezogenen Wahltag und dazugehörige Verbotszone(n): *)

<i>Bezeichnung</i>	<i>Adresse:</i>	<i>Verbotszone:</i>
Sonderwahlbehörde am vorgezogenen Wahltag	Hauptplatz 9	100 m im Umkreis des Wahllokales

3. Wahlzeit am Wahltag von 08.00 bis 15.00 Uhr **)

Während der Wahlzeit ist die Stimmabgabe durchlaufend möglich. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Glaubhaftmachung der Identität kommen mit einem Lichtbild ausgestattete Identitätsdokumente (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein, Postausweis u.dgl.) in Betracht. **Der Meldezettel ist zum Nachweis der Identität nicht geeignet.**

4. Wahlzeit am vorgezogenen Wahltag von 17.00 bis 19.00 Uhr **)

Während der Wahlzeit ist die Stimmabgabe durchlaufend möglich. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Glaubhaftmachung der Identität kommen mit einem Lichtbild ausgestattete Identitätsdokumente (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein u.dgl.) in Betracht. **Der Meldezettel ist zum Nachweis der Identität nicht geeignet.**

5. Wahlzeit der Sonderwahlbehörde gemäß § 10 Abs. 1 Z 1 LTWO 1995 am Wahltag von 08.00 bis 11.00 Uhr

*) Weitere Wahlsprengel auf einem Ergänzungsblatt anführen.

**) Besondere Wahlzeiten neben der Adresse des betreffenden Wahllokals anführen.

Am Wahltag und am vorgezogenen Wahltag ist innerhalb der Verbotszone (Verbotszone ist das Gebäude, in dem sich das Wahllokal befindet, ferner die im Punkt 1 als Verbotszone näher beschriebenen Flächen, wie etwa der Umkreis in Metern, Gehsteige, Verkehrsflächen usw.) Folgendes verboten:

- a) **jede Art der Wahlwerbung**, wie Ansprachen an die Wähler, Anschlag oder Verteilung von Wahlaufrufen u.dgl.;
 - b) **jede Ansammlung von Menschen**;
 - c) **das Tragen von Waffen** (Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von öffentlichen, im betreffenden Umkreis im Dienst befindlichen Sicherheitsorganen nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen.).
6. Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 730 Euro bestraft.

Für die Gemeindewahlbehörde:

Der Gemeindewahlleiter:



Kundmachung an der Amtstafel
angeschlagen am: 20. Nov. 2024
abgenommen am: _____

*) Weitere Wahlsprengel auf einem Ergänzungsblatt anführen.
**) Besondere Wahlzeiten neben der Adresse des betreffenden Wahllokals anführen.